



Andreas Mehlretter
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung vom 28.05.2024

SPD-Bundestagsabgeordnete Carmen Wegge und Andreas Mehlretter informieren sich zum Freisinger Frauenhaus

Berlin, 28.05.2024

Andreas Mehlretter, MdB

Berliner Büro:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-78096
Fax: +49 30 227-23-78096
andreas.mehlretter@bundestag.de

Wahlkreisbüro Freising:

Ziegelgasse 11
85354 Freising
Telefon: +49 8161 2349444

Wahlkreisbüro Pfaffenhofen:

Scheyerer Straße 10
85276 Pfaffenhofen
Telefon: +49 8441 7979521

Frauen, die von Gewalt betroffen sind, benötigen die Unterstützung der Gesellschaft. Der Freisinger SPD-Bundestagsabgeordnete Andreas Mehlretter und die SPD-Kreisräte Herbert Bengler und Peter Warlimont trafen sich deshalb mit Kerstin Steil vom Frauenhaus Freising und mit Christina Mayer von der Fachberatungsstelle HilDa („Hilfe ist da!“). Als Expertin war außerdem die Starnberger SPD-Bundestagsabgeordnete Carmen Wegge dabei, die im Rechtsausschuss des Deutschen Bundestags für gleichstellungspolitische Themen zuständig ist und sich ein noch besseres Bild von der Arbeit der Frauenhäuser in Bayern machen wollte.

Im Gespräch ging es um die aktuelle Situation und um die weitere Entwicklung des Frauenhauses Freising. Der Freistaat Bayern geht aktuell von einer Quote von einem Platz pro 10.000 Bewohnerinnen zwischen 18 bis 80 Jahren aus. Dies entspricht aber nicht der Quote, wie sie die von Deutschland ratifizierte Istanbul-Konvention vorschreibt. Deshalb plant der Bund ein neues Gesetz, um die Situation von Frauenhäusern einheitlich zu verbessern.

Carmen Wegge: „Mir persönlich ist die Bekämpfung der Gewalt gegen Frauen ein Herzensanliegen. Gewalt gegen Frauen wird leider in unserer Gesellschaft immer noch viel zu wenig in den Mittelpunkt gestellt. Umso wichtiger ist es zu wissen, wie die Situation vor Ort ist, welche Herausforderungen zu meistern sind und wie der Bedarf aussieht. Besonders beeindruckt hat mich, wie sich die Beschäftigten im Frauenhaus für die Anerkennung von psychischer Gewalt einsetzen. Denn häusliche Gewalt ist nicht nur das blaue Auge, sondern hat zahlreiche andere Formen.“

Das Frauenhaus Freising bietet derzeit Platz für fünf Frauen, für eine Aufstockung auf acht Plätze kämpft die SPD im Kreistag derzeit. Zusätzlich bietet die Fachberatungsstelle HilDa („Hilfe ist da!“) eine umfassende Beratung, Begleitung und



Unterstützung für Frauen, Kinder und Jugendliche, die von physischer, psychischer und/oder sexualisierter Gewalt bedroht oder betroffen sind.

Andreas Mehlretter: „Als Kreis-SPD werden wir das Freisinger Frauenhaus und die Frauen, die dort Schutz finden, weiterhin stark unterstützen. Wir setzen uns insbesondere dafür ein, dass das Frauenhaus bald in neue, besser geeignete Räumlichkeiten ziehen kann. Mir ist es außerdem wichtig, das öffentliche Bewusstsein für die Gewalt gegen Frauen zu erhöhen, die Dunkelziffer zu senken und allen Betroffenen ein sicheres Angebot für einen Ausweg aus der Gewalt zu bieten. Für einen Ausbau der Angebote, insbesondere der Präventionsarbeit, sowie eine bessere Vernetzung der einzelnen staatlichen Stellen in diesem Bereich trete ich mit Nachdruck ein.“